



NetzNotiz 11

Februar 2018

Ersatzneubau der 110-kV-Freileitung Heide - Heide/West - Strübbel

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dieser Ausgabe der NetzNotiz möchten wir Sie wieder über aktuelle Neuigkeiten zum Ersatzneubau der 110-kV-Freileitung Heide - Heide/West - Strübbel informieren.

Genehmigungsverfahren abgeschlossen

Die für das Genehmigungsverfahren zuständige Behörde, das Amt für Planfeststellung und Energie (AfPE), hat den Planfeststellungsbeschluss am 07. Februar 2018 erteilt. Damit ist die Zulässigkeit des Vorhabens festgestellt und die Weichen für den Beginn der Bauarbeiten sind gestellt. Das Planfeststellungsverfahren bündelt alle vom Vorhaben berührten öffentlichen sowie privaten Belange und beinhaltet eine sorgfältige Abwägung der verschiedenen Interessen.

Der Beschluss regelt u. a. den konkreten Trassenverlauf der ca. 30 Kilometer langen Freileitung, die 76 Maststandorte und Zuwegungen, aber auch beispielsweise natur- und umweltschutzfachliche Auflagen.

Während der gesamten Genehmigungsphase hat SH Netz mehrere Dialogveranstaltungen in der Region angeboten, die Planung detailliert vorgestellt und viele persönliche Gespräche geführt. So konnten zahlreiche Hinweise aus der Bevölkerung aufgenommen und in der Planung umgesetzt werden.

Ebenso konnten sowohl Privatpersonen als auch Träger öffentlicher Belange schriftlich Stellung zu den Planunterlagen beziehen. Alle Einwendungen und Stellungnahmen wurden zunächst von SH Netz beantwortet und dann bei einem gemeinsamen Termin mit dem AfPE im Februar 2017 erörtert. Abschließend hat die Behörde alle Aspekte abgewogen und ihre Ergebnisse in den Planfeststellungsbeschluss übernommen.

Nächste Schritte in Richtung Bau

Die Bauplanung ist nun in vollem Gange, aktuell laufen u. a. die Vergaben an die Baufirmen. Aufgrund des schlechten Wetters im Herbst und Winter des letzten Jahres konnten nicht alle Baugrunduntersuchungen wie geplant durchgeführt werden. Dies werden wir, sobald das Wetter es zulässt, nachholen und die betroffenen Eigentümer und Pächter informieren.

Die Bauarbeiten beginnen voraussichtlich im Frühjahr dieses Jahres auf dem ersten Trassenabschnitt zwischen den Umspannwerken (UW) Heide nach UW Heide/West bis zum

UW Wöhrden. Der nächste Abschnitt von UW Wöhrden über UW Reinsbüttel zum UW Strübbel wird voraussichtlich im Jahr 2019 beginnen.

Auch während des Baus bietet Ihnen SH Netz selbstverständlich den Dialog an und informiert Sie weiterhin. Statt der NetzNotizen erhalten Sie zukünftig unsere BauBriefe mit allen relevanten Informationen rund um den Bau: Von Baubeginn über Baufortschritte bis hin zur Inbetriebnahme der Leitung.



Alle bisher erschienenen NetzNotizen finden Sie auch auf der Internetseite zum Ersatzneubau der 110-kV-Leitung zwischen Heide und Strübbel unter:

<https://www.sh-netz.com/de/schleswig-holstein-netz/netzausbau-110kv/heide-heide-west-struebbel.html>



Vor Beginn der Baumaßnahmen werden wir in der Region zusammen mit der zuständigen Baufirma eine Infoveranstaltung über den Bauablauf durchführen. Über den Termin werden wir Sie natürlich frühzeitig informieren.

Nach den starken Regenfällen im vergangenen Jahr hoffen wir, dass Petrus es dieses Jahr gut mit uns meint und 2018 trockener wird.

Kontakt

Bei allen Hinweisen und Fragen können Sie sich gerne, wie gewohnt, an den Projektleiter von SH Netz oder die Dialogbegleitung von Prognos wenden:

Steffen Kupke



Steffen Kupke
Projektleiter

Schleswig-Holstein Netz AG
Schleswag-HeinGas-Platz 1
25450 Quickborn
T 04 51-49 03-65 41
steffen.kupke@sh-netz.com

Jutta Struwe



Jutta Struwe
Dialogbegleitung

Prognos AG
Goethestr. 85
10623 Berlin
T 0 30-5 20 05 92 06
jutta.struwe@prognos.com